



SPB-Kompaktinfo: Schwerpunkt 7

FACHSCHAFT JURA
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Eckdaten:

- Der Schwerpunktbereich „Deutsches, Europäisches und Internationales Recht“ ist auf die Fächer **Völkerrecht** und **Europa-recht** aufgebaut.
- Er behandelt die rechtlichen Beziehungen zwischen Staaten im Allgemeinen und sowie ausgewählte Bereiche des Europa- und Völkerrechts im Besonderen. Dabei wird von den dogmatischen Grundlagen ausgehend auch ein Blick auf die politischen, sozialen und kulturellen Kontexte geworfen.

Rechtswissenschaftliche Fakultät
c/o Dekanat

Werthmannstraße 4
79098 Freiburg i. Br.

Tel. +49-761/203-2136

fachschaft@jura.uni-freiburg.de
www.fachschaft-jura-freiburg.de

Freiburg, den 05. Dezember 2020

Ihr solltet diesen SPB wählen, wenn...

- ihr Interesse am Öffentlichen Recht und insbesondere an den rechtlichen Beziehungen zwischen Staaten sowie innerhalb der Europäischen Union habt.
- ihr euch für aktuelle internationale politische Themen sowie die Auswirkungen von Globalisierung und Internationalisierung auf das Recht interessiert und Problemstellungen gerne aus einem juristisch-politischen Winkel betrachtet.
- euch verfassungstheoretische Fragen, v.a. zu den Themen Souveränität und Staatlichkeit, interessieren und ihr diese gern diskutiert.

FAQs:

Wie groß ist der SPB?

- 30 – 45 Studierende
- Vorteil: Kleinere Vorlesungsgruppen; persönlichere Atmosphäre; guter Meinungsaustausch möglich.

Wer sind die Professor*innen des Schwerpunkts?

- Die Fächer des Schwerpunkts werden von Frau Prof. Silja Vöneky (Völkerrecht), ab dem SS 2021 auch Herrn PD Dr. Schiffbauer als Lehrstuhlvertretung für Prof. Dr. Ulrich Haltern, LL.M. (Europäisches Verfassungsrecht, Friedenssicherungs- und Kriegsvölkerrecht, Grundrechtsschutz in Europa), sowie Herrn Prof. Dr. Jens-Peter Schneider (Europäisches Verwaltungsrecht) gelehrt.
- Die Professor*innen sind versiert in ihren Fachgebieten und allesamt sehr begeistert. Die Vorlesungen sind gut vorbereitet, zumeist sehr interessant und interaktiv gestaltet

— Wie ist die Vorbereitung auf die Klausuren?

- Der Besuch der Vorlesungen und eigene Mitschriften sind zur Vorbereitung unerlässlich.
- Teilweise wird mit Powerpoint-Folien gearbeitet, vertiefende Literatur wird über ILIAS oder in Readern bereitgestellt, oder in den Stunden als Kopie ausgegeben.
- In einigen Vorlesungen werden Themengebiete von Studierenden-Gruppen vorbereitet, in der Vorlesung präsentiert und diskutiert. Aufgrund der Corona-Pandemie kommt es diesbezüglich aktuell jedoch zu Abweichungen.

Wie gestaltet sich das Veranstaltungsangebot?

- Pflichtfächer (jeweils 2 SWS): Völkerrecht I (Allgemeines Völkerrecht), Europäisches Recht I (Verfassungsrecht) und Staats- und Verfassungstheorie
- Wahlpflichtfächer (jeweils 2 SWS): Völkerrecht II (Friedenssicherungs- und Kriegsvölkerrecht oder Internationales Wirtschafts- und Umweltrecht), Europäisches Recht II (Europäisches Wirtschaftsverwaltungs- und Umweltrecht oder Europäisches Verwaltungsrecht), Grundrechtsschutz in Europa
- Seminar

Wie ist der SPB strukturiert?

- Erster Prüfungsabschnitt: Hier muss eine schriftliche Studienarbeit (sog. Seminararbeit) im Rahmen eines Seminars geschrieben und präsentiert werden.
- Zweiter Prüfungsabschnitt: drei 120-minütige Klausuren, davon eine im Pflichtmodul und zwei in den Wahlmodulen.

Ansprechpartner

Professoraler Ansprechpartner

Prof. Dr. Silja Vöneky
voelkerrecht@jura.uni-freiburg.de

Studentische Ansprechpartner

Carolin Voss
carolin-voss@gmx.de

Moritz Begemann
mn.begemann@t-online.de